



Essenrode gewinnt 1. Braunschweiger Faustballmeisterschaft

Am vergangenen Sonntag fand das größte Faustballereignis in Braunschweig seit der Weltmeisterschaft 2007 statt. In der Volkswagenhalle Braunschweig wurde die 1. Braunschweiger Faustballmeisterschaft um den Spot-Up-Medien-Cup 2011 ausgespielt.

Ab 8.00 Uhr trafen die besten acht Faustballteams der Region aufeinander, um in dieser tollen Halle ihren Meister zu ermitteln. Aufgrund der etwas verkürzten Feldgröße konnten sich die starken Angreifer aller Teams nicht wie gewohnt in Szene setzen. Es entwickelten sich dadurch viele lange und umkämpfte Ballwechsel, die die rund 200 anwesenden Zuschauer oftmals in Begeisterung versetzten.

Am Ende konnte sich der TuS Essenrode nach einem spannenden Endspiel gegen den MTV Vorsfelde den Titel sichern.

Doch zunächst sah vieles nicht nach einem erfolgreichen Essenroder Tag aus, denn aufgrund kurzfristiger beruflicher und krankheitsbedingter Ausfälle standen nur drei spielfähige TuS-Akteure zur Verfügung. Dank der Unterstützung des gut befreundeten MTV Vorsfelde konnte Essenrode doch wie geplant antreten. Allerdings gab es gleich zu Beginn eine saftige Niederlage (7:19) gegen die Vorsfelder Erstbesetzung, in der der TuS nie richtig ins Spiel kam.

Doch schon im zweiten Spiel machten es die Spieler besser und gewannen ebenso eindeutig (16:4) gegen den TuS Empelde. Im dritten Vorrundenspiel gegen die Zweitvertretung vom SCE Gliesmarode setzte es dann noch eine knappe 10:11-Niederlage, die überwiegend aufgrund vieler Essenroder Eigenfehler zustande gekommen war. Aufgrund der Punktgleichheit mit Empelde und Gliesmarode II zog Essenrode dank des besseren Ballverhältnisses doch noch ins Semi-Finale ein.

Im Halbfinale spielten der TuS und der SCE Gliesmarode I stark auf, es entwickelte sich eine knappe und umkämpfte Partie, in der zunächst Gliesmarode überzeugen konnte. Doch Essenrode hielt besonders kämpferisch dagegen und profitierte zusätzlich von einigen Gliesmaroder Angriffsfehlern. Nach Ende der regulären Spielzeit stand es 10:10, die Verlängerung musste die Entscheidung bringen. Hier war der TuS am Ende das etwas glücklichere Team und zog unerwartet ins Endspiel ein.





Hier wartete nun der MTV Vorfelde, dessen Team bisher alle seine Spiele deutlich gewonnen hatte und als klarer Favorit im Finale galt. Auch hier halfen zwei Vorsfelder Spieler beim TuS aus und zeichneten sich mit einer tollen sportlichen Einstellung und kämpferischem Einsatz aus. Essenrode erwischte einen Auftakt nach Maß, denn nach wenigen Minuten führte die Mannschaft bereits mit 8:1. Nun wachte der Gegner aber noch einmal auf, kämpfte sich Punkt um Punkt heran und schaffte mit dem Schlusspfiff noch den verdienten Ausgleich. Nun musste auch hier die Verlängerung entscheiden.

Aber auch in dieser Verlängerung hatte des TuS Essenrode das bessere Ende auf seiner Seite und beendete das Turnier als Sieger.

"Toll, dass wir nach der verkorksten Punktspielserie heute absolut überraschend den Titel holen konnten", kommentiert Trainer Linke den Turniersieg. "Ich möchte aber ganz besonders die Unterstützung des MTV Vorsfelde hervorheben, ohne deren Unterstützung wir hier nie gewonnen hätten. Besonders auch die sportliche Einstellung der aushelfenden Akteure im Endspiel gegen die eigene Mannschaft ist nicht selbstverständlich, davor ziehen wir den Hut und bedanken uns herzlich."

Abschlusstabelle:

- 1. TuS Essenrode
- 2. MTV Vorsfelde
- 3. SCE Gliesmarode I
- 4. SG Vienenburg/Salzgitter
- 5. SCE Gliesmarode II
- 6. TuS Empelde
- 7. SV RW Steterburg
- 8. TSV Schwiegershausen



Patrick Linke